

## Montag, 06. Januar, Heilige Drei Könige

- 0.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Eugen d'Albert:**  
 Der Rubin, Ouvertüre  
 MDR-Sinfonieorchester  
 Leitung: Jun Märkl  
**Zoltán Kodály:**  
 Bilder aus der Mátiragegend  
 MDR-Rundfunkchor  
 Leitung: Herbert Kegel  
**Dmitrij Schostakowitsch:**  
 Das goldene Zeitalter op. 22a  
 MDR-Sinfonieorchester  
 Dmitrij Kitajenko  
**Jean Sibelius:**  
 Luonnotar op. 70  
 Ute Selbig (Sopran)  
 Staatskapelle Dresden  
 Leitung: Colin Davis  
**Sergej Rachmaninow:**  
 Corelli-Variationen op. 42  
 Alberto Ferro (Klavier)  
**Richard Strauss:**  
 Symphonia domestica op. 53  
 MDR-Sinfonieorchester  
 Leitung: Kristjan Järvi
- 2.00 Nachrichten, Wetter**
- 2.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Christoph Willibald Gluck:**  
 Don Juan, Ballettpantomime  
 Il Giardino Armonico  
 Leitung: Giovanni Antonini  
**Ludwig van Beethoven:**  
 Sonate c-Moll op. 111  
 Stephen Kovacevich (Klavier)  
**Antonio Vivaldi:**  
 Nisi Dominus RV 608  
 Sara Mingardo (Alt)  
 Concerto Italiano  
 Leitung: Rinaldo Alessandrini  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
 Streichquartett a-Moll op. 13  
 Leipziger Streichquartett  
**Johann Gotthilf Bänichen /  
 Wilhelmine von Bayreuth:**  
 Cembalokonzert g-Moll  
 Irene Hegen (Cembalo)  
 Bayreuther Hof Musique Bande  
 Leitung: Irene Hegen
- 4.00 Nachrichten, Wetter**
- 4.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Alexander Glasunow:**  
 Rhapsodie orientale op. 29  
 Orchestre Symphonique de Montréal  
 Leitung: Charles Dutoit  
**Benedetto Ferreri:**  
 Queste pungenti spine  
 Philippe Jaroussky (Countertenor)  
 Ensemble Artaserse  
**Bohuslav Martinů:**  
 Suite concertante D-Dur H 276a  
 Frank Peter Zimmermann (Violine)  
 Bamberger Symphoniker  
 Leitung: Jakub Hrůša
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Johann Sebastian Bach:**  
 Fuge c-Moll BWV 575  
 Tillman Benfer (Orgel)  
**Joseph Haydn:**  
 Capriccio G-Dur Hob. XVII/1  
 Jenö Jando (Klavier)  
**Paul Freeman:**  
 Aspects of the Broadway  
 Orchestra of the American  
 Leitung: Paul Freeman  
**Franz Schubert:**  
 Kleine C-Dur-Sinfonie D 589  
 Anima Eterna  
 Leitung: Jos van Immerseel  
**Richard Strauss:**  
 Capriccio, Vorspiel  
 Mitglieder der Bamberger  
 Symphoniker
- 6.00 Nachrichten, Wetter**
- 6.04 Musik am Morgen**  
**Peter Cornelius:**  
 Die 3 Könige, Bearbeitung  
 Passion des Cuivres  
**Carl Stamitz, Paul Meyer, Paul Meyer:**  
 1. Satz aus dem Klarinettenkonzert  
 Nr. 6 Es-Dur  
 Paul Meyer (Klarinette)  
 Kurpfälzisches Kammerorchester  
 Leitung: Paul Meyer  
**Franz Schubert:**  
 4. Satz aus der Klaviersonate  
 A-Dur D 959  
 Adam Laloum (Klavier)  
**Charles Edouard Lefebvre:**  
 Deux pieces op. 72  
 Duo Chaminade  
**Wilhelm Killmayer:**  
 „Die heiligen drei Könige aus  
 Morgenland“ aus  
 „Die Macht des Gesanges“  
 Christoph Prégardien (Tenor)  
 Siegfried Mauser (Klavier)  
**Johann David Heinichen:**  
 Ouvertüre für Streicher und  
 Basso continuo G-Dur  
 Il Fondamento  
 Leitung: Paul Dombrecht  
**Agustín Barrios:**  
 Las abejas d-Moll (Die Bienen)  
 Thibaut Garcia (Gitarre)
- 6.58 Programmtipps**
- 7.00 Nachrichten, Wetter**
- 7.04 Musik am Morgen**  
**François Francoeur:**  
 Air vif, Recueil de différents airs  
 de symphonie  
 Les Ambassadeurs – La Grande Écurie  
 Leitung: Alexis Kossenko  
**Ottorino Respighi:**  
 L'Adorazione dei magi aus  
 Trittico Botticelliano  
 Beethoven Orchester Bonn  
 Leitung: Stefan Blunier  
**Ludwig van Beethoven:**  
 Klaviersonate Nr. 27 e-Moll op. 90  
 Stefan Litwin (Klavier)
- Richard Strauss:**  
 „Die heiligen drei Könige aus  
 Morgenland“, Lied op. 56 Nr. 6  
 Thomas Hampson (Bariton)  
 Wolfram Rieger (Klavier)  
 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin  
**Marc-Antoine Charpentier:**  
 Noël pour les instruments  
 Les Violons du Roy  
 Leitung: Bernard Labadie  
**Robert Schumann:**  
 4. Satz aus der F.A.E.-Sonate  
 Friedemann Eichhorn (Violine)  
 Fazil Say (Klavier)
- 7.55 Wort zum Feiertag**
- 8.00 Nachrichten, Wetter**
- 8.04 Kantate**  
**Christoph Graupner:**  
 „Erwachtet, ihr Heyden“  
 Andrea Lauren Brown (Sopran)  
 Kai Wessel (Countertenor)  
 Georg Poplutz (Tenor)  
 Dominik Wörner (Bass)  
 Kirchheimer BachConsort  
**Max Reger:**  
 3 Choralbearbeitungen für  
 Weihnachten, Neujahr und  
 Epiphaniass op. 79g  
 NDR Chor Hamburg  
 Leitung: Hans-Christoph Rademann
- Für das Epiphaniassfest 1734 komponiert der Darmstädter Hofkapellmeister Christoph Graupner die siebenteilige Kantate „Erwachtet, ihr Heyden“. Besonders innig ist hier der musikalische Dialog zwischen Bass und Viola d'amore im zweiten Satz. Während die Gesangsstimme Silbe für Silbe den Text präsentiert, umrankt sie die Viola d'amore mit vielen feinen Arabesken und Verzierungen. Inhaltlich geht es in dieser Graupner-Kantate zum einen um die damalige Epistellegung aus dem Buch Jesaja, die Bekehrung der Heyden, und um die Ankunft der Weisen aus dem Morgenland aus dem Matthäus-Evangelium.
- 8.30 Das Wissen**  
**Tabuthema Fehlgeburt**  
 Julia Nestlen im Science Talk  
 mit dem Reproduktionsmediziner  
 Professor Ruben Kuon am  
 Universitätsklinikum Heidelberg
- Fehlgeburten sind noch immer ein Tabuthema, dabei erlebt sie fast jede dritte Frau. Was sind die Ursachen, kann man danach wieder schwanger werden, wie kann man das als Frau und auch beteiligter Partner verarbeiten. Julia Nestlen im Science Talk mit dem Reproduktionsmediziner Professor Ruben Kuon am Universitätsklinikum Heidelberg. (SWR 2024)
- 9.00 Nachrichten, Wetter**

**(Montag, 06. Januar)**

- 9.04 Kammermusik**  
**Carlo Mannelli:**  
 Triosonate A-Dur op. 3 Nr. 4  
 Ensemble Giardino di Delizie  
 Leitung: Ewa Augustynowicz  
**Hieronymus Praetorius:**  
 Ab oriente venerunt magi  
 Weser-Renaissance Bremen  
 Leitung: Manfred Cordes  
**Paul Ben-Haim:**  
 Arabic song  
 Liv Migdal (Violine)  
 Daniel Gerzenberg (Klavier)  
**Costanzo Festa:**  
 Ab oriente  
 The Marian Consort  
 Leitung: Rory McCleery  
**Paul Ben-Haim:**  
 Berceuse sfaradite  
 Liv Migdal (Violine)  
 Daniel Gerzenberg (Klavier)  
**Jacobus Clemens non Papa:**  
 Magi veniunt ab oriente  
 The Gesualdo Six  
 Leitung: Owain Park  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
 Klaviersonate Nr. 10 C-Dur KV 330  
 Cécile Ousset (Klavier)
- 9.58 Programmtipps**
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.04 Morgenkonzert**  
**Henry Purcell:**  
 Suite aus der Oper „King Arthur“  
 Tafelmusik Baroque Orchestra  
 Leitung: Jeanne Lamou  
**Jan Vaclav Vorisek:**  
 Sinfonie D-Dur op. 24  
 Deutsche Kammerphilharmonie  
 Bremen  
 Leitung: Thomas Hengelbrock  
**Rita Strohli:**  
 Septett c-Moll  
 Shuichi Okada,  
 Alexandre Pascal (Violine)  
 Léa Hennino, Claudine Legras (Viola)  
 Héloïse Luzzati (Violoncello)  
 Lorraine Campet (Kontrabass)  
 Célia Oneto Bensaid (Klavier)  
**Camille Saint-Saëns:**  
 Sinfonie Nr 3 c-Moll für Orgel und  
 Orchester op. 78 „Orgelsinfonie“  
 Philippe Lefévre (Orgel)  
 Orchestre National de France  
 Leitung: Seiji Ozawa  
**Andreas Hammerschmidt:**  
 Ehre sei Gott in der Höhe,  
 Weihnachtsmotette für Soli,  
 5-stimmigen gemischten Chor  
 und Basso continuo  
 Anna Schall, Martin Bolterauer (Zink)  
 Niels Pfeffer (Theorbe)  
 Joachim Hess (Barock-Violoncello)  
 Wolfgang Heilmann (Orgel)  
 SWR Vokalensemble Stuttgart  
 Leitung: Yuval Weinberg

- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.04 Aktuell**  
 ARD-Reihe „Besondere Zeiten“ (5/6)
- 12.30 Glauben**  
**Kino im Kopf – Die Kraft des Träumens**  
 Von Jens Rosbach  
 (Kooperation von  
 SWR, BR, HR, WDR, RBB, SR)
- Ob scheinbar wirres Zeug, ob erotische Szenen oder Albträume: Das nächtliche Kino im Kopf hat eine wichtige Funktion. Das Gehirn sortiert die Eindrücke vom Tag und räumt auf, auch Unbewusstes. In der christlichen oder der jüdischen Religion gelten Träume meist als Offenbarung Gottes. Tagträume hingegen sind oft negativ behaftet. So fragen sich manche Gläubige, ob das ziellose Gedanken-fließen-lassen nicht Sünde sei. In der Wissenschaft gelten Tagträume als eine Art Kreativitätswerkstatt. Mittlerweile würdigen auch moderne Theologen den Tagtraum – als spirituelle Quelle, um sich selbst zu finden und Gott näher zu kommen.  
*(Teil 6, Sonntag, 12. Januar 2025, 12.04 Uhr)*
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 Mittagskonzert**  
 Dänisches Nationales  
 Sinfonieorchester  
 Francesco Piemontesi (Klavier)  
 Leitung: Herbert Blomstedt  
**Ludwig van Beethoven:**  
 Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur op. 58  
**Franz Schubert:**  
 Impromptu in G-Dur D 899/3  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
 Sinfonie Nr. 41 C-Dur KV 551  
 „Jupiter“  
 (Konzert vom 16. November 2023  
 im Konzerthaus Kopenhagen)
- Daniel Behle:**  
 „Der Schmetterling“  
 Daniel Behle (Tenor)  
 Oliver Schnyder (Klavier)  
**Francis Poulenc:**  
 Musique pour faire plaisir  
 Orchestre du Chambre de Lausanne  
 Leitung: Nicolas Chalvin  
**Antonín Dvořák:**  
 Miniaturen op. 75a  
 Aurynt Quartet
- 14.58 Programmtipps**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 Hörbar – Musik grenzenlos**  
 Ob Chanson, Folk, Jazz,  
 Singer/Songwriter, Klassik oder  
 Filmmusik – hier ist alles möglich.

- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 Impuls**  
 Wissen aktuell
- 16.58 Programmtipps**
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 Forum**
- 17.50 Jazz vor sechs**
- 18.00 Nachrichten, Wetter**
- 18.05 Aktuell**
- 18.30 SWR Kultur am Abend**  
**Ihr kultureller Abendspaziergang**
- 19.00 Nachrichten, Wetter**
- 20.00 Nachrichten, Wetter**
- 20.03 ARD Konzert**  
**Kronberg Festival 2024 – Sturm und Drang**  
 La Stagione Frankfurt  
 Daniel Sepec (Violine)  
 Nils Mönkemeyer (Viola)  
 Anastasia Kobekina (Violoncello)  
 Leitung:  
 Michael Schneider  
**Georg Philipp Telemann:**  
 Doppelkonzert a-Moll für  
 Blockflöte und Viola TWV 52:a1  
**Johann Gottlieb Graun:**  
 Violinkonzert A-Dur  
**Antonio Vivaldi:**  
 Cellokonzert g-Moll RV 416  
 Violakonzert g-Moll RV 495  
**Franz Ignaz Beck:**  
 Sinfonia d-Moll op. 3 Nr. 5  
 (Konzert vom 22. September 2024  
 im Casals Forum, Kronberg)
- Ursprünglich stehen die Begriffe „Sturm und Drang“ für eine Richtung der deutschen Literatur in der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Musikalisch ist diese Epoche geprägt durch den Übergang vom spätbarocken Stil zum Gestus der Empfindsamkeit. Fünf exemplarische Werke dieser Zeit haben sich „La Stagione Frankfurt“ und sein Leiter Michael Schneider herausgesucht. Die Auswahl reicht von spätbarocken Meistern wie Antonio Vivaldi bis zu Franz Ignaz Beck, einem Vertreter der frühklassischen Mannheimer Schule. Dabei wird das Orchester unterstützt von einem hochkarätigen Trio international renommierter Streichersolisten.
- 22.00 Nachrichten, Wetter**

**(Montag, 06. Januar)**

**22.03 ARD Jazz. Spotlight**

**Konkurrenz für Wynton Marsalis? – Der Trompeter Jakob Bänsch**  
Von Jürgen Schwab

Für den New Yorker Autor Bill Milkowski war Jakob Bänschs „Opening“ „eines der vielversprechendsten Debüts eines Trompeters seit Wynton Marsalis“. Der Deutsche Jazzpreis für das Debütalbum des Jahres 2024 kam wenig überraschend. Höhepunkte von Bänschs Auftritt beim 55. Deutschen Jazzfestival Frankfurt und ein Gespräch mit dem Musiker werden ergänzt durch einen Ausblick auf sein im März erscheinendes 2. Album. Kritikerlob scheint auch hier schon vorprogrammiert, denn der blutjunge Trompeter braucht schon jetzt keine Session – mit, sagen wir mal, Till Brönner – zu scheuen, und ist zugleich auf dem Weg zu einer eigenen Handschrift als Komponist.

**23.00 Nachrichten, Wetter**

**23.03 Lost in Music**

**Klangspuren ins Dunkle – Musik und Gedichte zur Nacht**  
Von Rafael Rennicke

Die Musik ist eine Seelenverwandte der Nacht. Wenn die blaue Stunde verdämmert und letztes Tageslicht verlischt, werden wir hellhörig für das Andere, das Leise und Besondere. Ohne unseren Sehsinn gebrauchen zu müssen, sind wir jetzt ganz Ohr, ganz bei der Musik, diesem „Glück der Blinden“, wie sie der Philosoph Ernst Bloch treffend bezeichnet hat. Dieses „Lost in Music“ von Rafael Rennicke dringt ein ins Zauberreich der Nacht mit seinen Abgründen und Geborgenheiten, seinen Geheimnissen und seiner Magie.

**23.58 Programmtipps**

**Dienstag, 07. Januar**

**0.00 Nachrichten, Wetter**

**0.03 ARD-Nachtkonzert**

**Isaac Albéniz:**  
Suite española Nr. 1 op. 47  
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin  
Leitung: Rafael Frühbeck de Burgos  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
Klavierquartett g-Moll KV 478  
Berlin Piano Quartet  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
Singet dem Herrn ein neues Lied op. 91  
RIAS-Kammerchor  
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin  
Leitung: Hans-Christoph Rademann

**Robert Schumann:**  
Album für die Jugend op. 68  
Olli Mustonen (Klavier)  
**Dmitrij Schostakowitsch:**  
Sinfonie Nr. 10 e-Moll  
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin  
Leitung: Vladimir Ashkenazy

**2.00 Nachrichten, Wetter**

**2.03 ARD-Nachtkonzert**

**Dora Pejačević:**  
Phantasie concertante d-Moll op. 48  
Volker Banfield (Klavier)  
Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz  
Leitung: Ari Rasilainen  
**Anton Reicha:**  
Klarinettenquintett B-Dur op. 89  
Eduard Brunner (Klarinette)  
Rodin-Quartett  
**Ottorino Respighi:**  
Vetrata di chiesa  
Philharmonia Orchestra  
Leitung: Geoffrey Simon  
**Maurice Ravel:**  
Gaspard de la nuit  
Lucas Debargue (Klavier)  
**George Antheil:**  
Sinfonie Nr. 5 – Joyous  
hr-Sinfonieorchester  
Leitung: Hugh Wolff

**4.00 Nachrichten, Wetter**

**4.03 ARD-Nachtkonzert**

**Johann Joseph Fux:**  
Ouvertüre g-Moll  
Gradus ad Parnassum Wien  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
Streichquartett f-Moll op. 80  
Artemis Quartett  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
Sinfonie F-Dur KV 112  
Academy of St. Martin in the Fields  
Leitung: Neville Marriner

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**5.03 ARD-Nachtkonzert**

**Johannes Brahms:**  
Horntrio Es-Dur op. 40  
Radek Baborák (Horn)  
Lorenz Nasturica (Violine)  
Kazune Shimizu (Klavier)  
**Benjamin Britten:**  
Simple Symphony, Sentimental sarabande op. 4  
Orpheus Chamber Orchestra  
**Johann Sebastian Bach:**  
Italienisches Konzert F-Dur BWV 971  
Rafał Blechacz (Klavier)  
**Johan Svendsen:**  
Norwegische Rhapsodie Nr. 1 op. 17  
Lettisches Nationales Sinfonieorchester  
Leitung: Terje Mikkelsen  
**Antonio Vivaldi:**  
Violinkonzert B-Dur op. 4 Nr. 1  
Rachel Podger (Violine)  
Arte dei Suonatori  
**Frédéric Chopin:**  
Impromptu Ges-Dur op. 51  
Dmitry Ablogin (Fortepiano)

**6.00 SWR Kultur am Morgen**

darin bis 8.30 Uhr:  
u. a. Pressestimmen,  
Kulturmedienschau und  
Kulturgespräch

**6.00 Nachrichten, Wetter**

**6.20 Zeitwort**

07.01.1982:  
Der Commodore 64  
wird vorgestellt  
Von Fabian Elsässer

**6.30 Nachrichten**

**7.00 Nachrichten, Wetter**

**7.30 Nachrichten**

**7.57 Wort zum Tag**

**8.00 Nachrichten, Wetter**

**8.30 Das Wissen**

Das Thema wird kurzfristig  
festgelegt.

Titel und Informationen zur Sendung  
im Internet unter [SWRKultur.de/wissen](http://SWRKultur.de/wissen)

**8.58 Programmtipps**

**9.00 Nachrichten, Wetter**

**9.05 Musikstunde**

**Tallis, Byrd und Weelkes – Englische Renaissance (1/4)**  
Mit Antonie von Schönfeld

Thomas Tallis – Hofkomponist schon unter Heinrich VIII., William Byrd – der „englische Palestrina“, Thomas Weelkes – berühmt für seine Madrigale. Alle drei gehören als Gentlemen of the Chapel Royal musikalisch zur ersten Garde der Tudor-Zeit, einer Epoche voller Widersprüche und Musik: Tallis brilliert mit bis zu 40-stimmigen Motetten, der Katholik Byrd zählt trotz seines Glaubens zu den Lieblingen der protestantischen Elisabeth I., der hochbegabte Weelkes muss als berüchtigter Trunkenbold und Gotteslästerer immer wieder um seinen Job fürchten. Die Musikstunde taucht in die turbulente englische Renaissance ein.

**10.00 Nachrichten, Wetter**

**10.05 Treffpunkt Klassik Musik. Meinung. Perspektiven.**

**11.57 Kulturtipps**

**12.00 Nachrichten, Wetter**

**12.05 Aktuell**

**12.30 SWR Kultur am Mittag**

Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft

**(Dienstag, 07. Januar)**

**12.58 Programmtipps**

**13.00 Nachrichten, Wetter**

**13.05 Mittagskonzert  
Boswiler Herbst**

Julia Fischer, Lena Neudauer, Bartek Niziol, Veriko Tchumburidze (Violine)  
Roland Glassl (Viola)

Anna Tyka Nyffenegger,  
Benjamin Nyffenegger,  
Daniel Müller-Schott (Violoncello)

Robert Neumann,  
Daumants Liepins (Klavier)

**Grazyna Bacewicz:**  
Quartett für 4 Violinen (1949)

**Max Bruch:**  
Klavierquintett g-Moll

**Robert Neumann:**  
Klaviertrio

**Robert Neumann:**  
Rapsodia quasi Sonata  
(Uraufführung)

**Maurice Ravel:**  
Sonate für Violine und  
Violoncello (1920/22)

„A la mémoire de Claude Debussy“  
(Konzert vom 12. Oktober 2024  
im Künstlerhaus Boswil)

Die Geigerin Julia Fischer und der Cellist Benjamin Nyffenegger haben dieses exquisite Kammermusikprogramm fürs Schweizer Festival „Boswiler Herbst“ zusammengestellt und dazu Musikerfreunde eingeladen. Einer davon ist der junge Pianist Robert Neumann, ehemals SWR Kultur New Talent. Zwei seiner eigenen Kompositionen stehen auf dem Programm: das Klaviertrio, das er als Teenager schrieb, und seine frisch komponierte Klaviersonate, die in diesem Konzert ihre Uraufführung erlebte.

**14.58 Programmtipps**

**15.00 Nachrichten, Wetter**

**15.05 Hörbar – Musik grenzenlos**

Ob Chanson, Folk, Jazz,  
Singer/Songwriter, Klassik oder  
Filmmusik – hier ist alles möglich.

**16.00 Nachrichten, Wetter**

**16.05 Impuls  
Wissen aktuell**

**16.58 Programmtipps**

**17.00 Nachrichten, Wetter**

**17.05 Forum**

**17.50 Jazz vor sechs**

**18.00 Nachrichten, Wetter**

**18.05 Aktuell**

**18.30 SWR Kultur am Abend  
Ihr kultureller Abendspaziergang**

**19.00 Nachrichten, Wetter**

**20.00 Nachrichten, Wetter**

**20.03 Stimmenreich**  
Am Mikrophon: Martin Grunenberg

Einem Nachklang des Epiphaniastages mit Aufnahmen des Baritons Olaf Bär folgt in dieser Ausgabe von Stimmenreich die Vorstellung zweier Vokal-CDs von besonderem Niveau: „Nightfall“ vom britischen Ensemble Voces8 und „Aigul“ von der baschkirischen Mezzosopranistin Aigul Akhmetshina, unter anderem mit Aufnahmen aus Bizets „Carmen“. In dieser Rolle war sie in der Neuproduktion der Metropolitan Opera vor zwei Jahren in New York zu sehen.

**21.00 JetztMusik  
Freie Fantasie – Marilyn Crispell Solo  
beim Jazzfest Berlin 2024**  
Von Odilo Clausnitzer

Die Pianistin Marilyn Crispell gehört zu den großen Virtuosen der improvisierten Musik. Ursprünglich von der Klassik kommend, fand sie in den 70-er Jahren unter dem Einfluss Cecil Taylors zum Jazz. Bezeichnend für ihre große künstlerische Spanne: Zehn Jahre hat Crispell mit dem Avantgardisten Anthony Braxton gearbeitet. Sie gehört aber auch fest zum lyrisch orientierten Trio Tapestry um den Saxofonisten Joe Lovano. In ihrem eindrucksvollen Solokonzert beim Jazzfest Berlin ließ sie ihre Fantasie frei fließen, schroff und elegisch, verbindlich und fordernd, und streifte dabei auch Kompositionen inspirierender Kollegen.

**22.00 Nachrichten, Wetter**

**22.03 Open World**  
Von Anna-Bianca Krause

Inspirierende Geschichten und ausgewählte Musik: Global Music und Musikkulturen jenseits festgelegter Stile und geografischer Grenzen – von französischem Chanson bis kolumbianischer Cumbia und traditionellem Gamelan bis experimentellem Afrobeat.

**23.00 Nachrichten, Wetter**

**23.03 Musikstunde  
Tallis, Byrd und Weelkes –  
Englische Renaissance (1/4)**  
Mit Antonie von Schönfeld  
(Wiederholung von 9.05 Uhr)

**23.58 Programmtipps**

**Mittwoch, 08. Januar**

**0.00 Nachrichten, Wetter**

**0.03 ARD-Nachtkonzert  
Marie Jaëll:**  
Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll  
Cora Irsen (Klavier)  
WDR Funkhausorchester  
Leitung: Arjan Tien  
**Johann Matthias Sperger:**  
Sinfonie Nr. 26 c-Moll  
L'arte del mondo  
Leitung: Werner Ehrhardt  
**Carl Nielsen:**  
Flötenkonzert D-Dur op. 119  
Michael Faust (Flöte)  
Kölner Rundfunk-Sinfonie-Orchester  
Leitung: Alun Francis  
**Anatolij Ljadow:**  
Eine venezianische Nacht op. 35  
Vladimir Stoupel (Klavier)  
**Johann Wenzel Kalliwoda:**  
Sinfonie Nr. 5 h-Moll  
Das Neue Orchester  
Leitung: Christoph Spering

**2.00 Nachrichten, Wetter**

**2.03 ARD-Nachtkonzert  
Georg Philipp Telemann**  
Suite Es-Dur  
Carin van Heerden (Quartflöte)  
L'Orfeo Barockorchester  
**Elisabeth von Herzogenberg:**  
8 Klavierstücke  
Nataša Veljković (Klavier)  
**William Walton:**  
Façade, Suiten Nr. 1 und 2  
Bournemouth Symphony Orchestra  
Leitung: Andrew Litton  
**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
Sonate D-Dur op. 58  
Duo Arp Frantz  
**Erich Wolfgang Korngold:**  
Violinkonzert D-Dur op. 35  
Gil Shaham (Violine)  
London Symphony Orchestra  
Leitung: André Previn

**4.00 Nachrichten, Wetter**

**4.03 ARD-Nachtkonzert  
Ottorino Respighi:**  
Präludium, Choral und Fuge  
BBC Philharmonic Manchester  
Leitung: Gianandrea Noseda  
**Hugo Kaun:**  
Oktett F-Dur op. 26  
Berolina Ensemble  
**Leroy Anderson:**  
Klavierkonzert C-Dur  
Jeffrey Biegel (Klavier)  
BBC Concert Orchestra  
Leitung: Leonard Slatkin

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**(Mittwoch, 08. Januar)**

**5.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Ernst Eichner:**  
 Harfenkonzert D-Dur op. 9  
 Marion Hofmann (Harfe)  
 Kammerorchester des  
 Berliner Sinfonie-Orchesters  
 Leitung: Hans-Peter Frank  
**Edvard Grieg:**  
 Humoresken op. 6  
 Gerhard Oppitz (Klavier)  
**Ottorino Respighi:**  
 Concerto all'antica,  
 Adagio non troppo  
 Ingolf Turban (Violine)  
 English Chamber Orchestra  
 Leitung: Marcello Viotti  
**Richard Rodney Bennett:**  
 Summer Music  
 BBC Scottish Symphony Orchestra  
 Leitung: John Wilson  
**Giovanni Benedetto Platti:**  
 Concerto grosso Nr. 4 F-Dur  
 Akademie für Alte Musik Berlin  
**Franz Liszt:**  
 Valse-Caprice Nr. 6 a-Moll  
 Eugene Mursky (Klavier)

**6.00 SWR Kultur am Morgen**  
 darin bis 8.30 Uhr:  
 u. a. Pressestimmen,  
 Kulturmedienschau und  
 Kulturgespräch

**6.00 Nachrichten, Wetter**

**6.20 Zeitwort**  
 08.01.1972: Schostakowitschs  
 15. Sinfonie wird  
 uraufgeführt  
 Von Georg Waßmuth

**6.30 Nachrichten**

**7.00 Nachrichten, Wetter**

**7.30 Nachrichten**

**7.57 Wort zum Tag**

**8.00 Nachrichten, Wetter**

**8.30 Das Wissen**  
**Das optimierte Ich (1/3) – Trimmen  
 und tracken für den besten Körper**  
 Von Silvia Plahl

Begreife Deinen Körper in seinen Einzelteilen und perfektioniere sie! Dann bist Du fit und meisterst Beruf, Familie und Sozialleben – so das Ziel der Selbstoptimierung. Manche setzen auf Biohacking, andere auf Nährstoff-überwachtes Essen. Das Versprechen ist: dein persönliches Ideal. Jedes Individuum kann und soll sich eigenverantwortlich entwickeln – das fordert auch die Gesellschaft. Doch wieviel Selbstkontrolle verträgt der Mensch? In drei SWR Das Wissen-Folgen testet Autorin Silvia Plahl

Chancen und Grenzen der Selbstoptimierung.  
*(Teil 2: Glück und Erfolg mit Pillen und positivem Mindset?, Donnerstag, 9. Januar 2025, 8.30 Uhr)*

**8.58 Programmtipps**

**9.00 Nachrichten, Wetter**

**9.05 Musikstunde**  
**Tallis, Byrd und Weelkes – Englische Renaissance (2/4)**  
 Mit Antonie von Schönfeld

**10.00 Nachrichten, Wetter**

**10.05 Treffpunkt Klassik**  
**Musik. Meinung. Perspektiven.**

**11.57 Kulturtipps**

**12.00 Nachrichten, Wetter**

**12.05 Aktuell**

**12.30 SWR Kultur am Mittag**  
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

**12.58 Programmtipps**

**13.00 Nachrichten, Wetter**

**13.05 Mittagskonzert**  
 Between Worlds  
 Mandoline und Leitung: Avi Avital  
**Enrique Granados:**  
 Oriental aus Danzas españolas op. 37  
**Manuel de Falla:**  
 Andaluza  
**Béla Bartók:**  
 3 Stücke aus „Mikrokosmos“  
**Anonymus:**  
 Suite nach traditionellen Melodien der Krimtartaren  
**Isaac Albéniz:**  
 Sevilla aus der Suite Española für Klavier op. 47  
**Anonymus:**  
 3 Stücke aus „Ladino songs“  
**Traditional:**  
 Nacyem Nacyem, türkische Volksweise  
**Igor Strawinsky:**  
 2 Sätze aus „Suite italienne“ (Konzert vom 27. Mai 2023 im Konzerthaus Ravensburg)

**Johannes Brahms:**  
 Doppelkonzert a-Moll op. 102  
 Antje Weithaas (Violine)  
 Maximilian Hornung (Violoncello)  
 NDR Radiophilharmonie  
 Leitung: Andrew Manze  
**Max Reger:**  
 „Es waren zwei Königskinder“  
 Kölner Vokalsolisten  
**Amy Beach:**  
 Klavierquintett fis-Moll op. 67  
 Kaleidoscope Chamber Collective

**14.58 Programmtipps**

**15.00 Nachrichten, Wetter**

**15.05 Hörbar – Musik grenzenlos**  
 Ob Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich.

**16.00 Nachrichten, Wetter**

**16.05 Impuls**  
**Wissen aktuell**

**16.58 Programmtipps**

**17.00 Nachrichten, Wetter**

**17.05 Forum**

**17.50 Jazz vor sechs**

**18.00 Nachrichten, Wetter**

**18.05 Aktuell**

**18.30 SWR Kultur am Abend**  
**Ihr kultureller Abendspaziergang**

**19.00 Nachrichten, Wetter**

**20.00 Nachrichten, Wetter**

**20.03 ARD Konzert**  
**Antrittskonzert Gabriel Feltz in Kiel**  
 Philharmonisches Orchester Kiel  
 Henrik Wiese (Flöte)  
 Leitung: Gabriel Feltz  
**Sofia Gubaidulina:**  
 Fairytale Poem  
**Kaija Saariaho:**  
 Flötenkonzert „Aile du songe“  
**Maurice Ravel:**  
 „Daphnis et Chloé“  
 (Konzert vom 3. November 2024 in der Wunderino Arena, Kiel)

Die Elemente Feuer, Wasser, Erde und Luft hat der neue GMD Gabriel Feltz zum Thema seiner 1. Konzertsaison in Kiel gemacht. Beim offiziellen Antrittskonzert kombiniert er Werke von Sofia Gubaidulina, Kaija Saariaho und Maurice Ravel. Gubaidulina spielt in ihrem „Fairytale Poem“ von 1971 mit der Luft: sie verwendet darin nahezu geräuschhafte Klänge, die das Atmen imitieren. Dazu passt auch Saariahos Flötenkonzert „Aile du songe“. In der Liebesgeschichte von „Daphnis und Chloé“ hat die Flöte ebenfalls eine wichtige Rolle. Maurice Ravel nahm sie als Inspiration für sein farbenprächtiges Meisterwerk.

**22.00 Nachrichten, Wetter**

**22.03 ARD Jazz. Das Magazin**  
 Von Mauretta Heinzelmann

Das wöchentliche Jazz-Update, präsentiert von Eurer ARD: Außergewöhnliche Veröffentlichungen, relevante Ereignisse und aktuelle Debatten. Wir diskutieren Jazz in

**(Mittwoch, 08. Januar)**

allen seinen Facetten und suchen auch deutschlandweit die Orte auf, an denen er zuhause ist. Nicht verpassen!

**23.00 Nachrichten, Wetter**

**23.03 Musikstunde**  
**Tallis, Byrd und Weelkes – Englische Renaissance (2/4)**  
 Mit Antonie von Schönfeld  
 (Wiederholung von 9.05 Uhr)

**23.58 Programmtipps**

**Donnerstag, 09. Januar**

**0.00 Nachrichten, Wetter**

**0.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Ludwig van Beethoven:**  
 Coriolan-Ouvertüre op. 62  
 NDR Sinfonieorchester  
 Leitung: Klaus Tennstedt  
**Johann Sebastian Bach:**  
 Toccatina e-Moll BWV 914  
 Stepan Simonian (Klavier)  
**Johannes Brahms:**  
 Streichsextett G-Dur op. 36  
 Mitglieder des NDR  
 Sinfonieorchesters  
**Charles Villiers Stanford:**  
 3 lateinische Motetten op. 38  
 NDR Chor  
 Leitung: Ralf Pokem  
**Peter Tschaikowsky:**  
 Sinfonie Nr. 5 e-Moll  
 NDR Sinfonieorchester  
 Leitung: Günter Wand

**2.00 Nachrichten, Wetter**

**2.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Nikolaj Rimskij-Korsakow:**  
 Russische Ostern Ouvertüre  
 Chicago Symphony Orchestra  
 Leitung: Leopold Stokowski  
**Emilie Mayer:**  
 Sonate d-Moll  
 Kyra Steckeweh (Klavier)  
**Franz Schubert:**  
 Sinfonie h-Moll D 759  
 Wiener Symphoniker  
 Leitung: Philippe Jordan  
**Jacob Regnart:**  
 Missa super Oeniades Nymphae  
 Cinquecento Renaissance Vokal  
**Benjamin Godard:**  
 Symphonie gothique op. 23  
 Münchner Rundfunkorchester  
 Leitung: David Reiland

**4.00 Nachrichten, Wetter**

**4.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Carl Philipp Emanuel Bach:**  
 Flötenkonzert Es-Dur Wq 165  
 Machiko Takahashi (Flöte)  
 Concertgebouw-Kammerorchester  
 Amsterdam  
 Leitung: Roland Kieft  
**Wolfgang Amadeus Mozart:**  
 Adagio h-Moll KV 540  
 Yannick Nézet-Séguin (Klavier)  
**Joseph Martin Kraus:**  
 Sinfonie cis-Moll  
 Concerto Köln

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**5.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Johannes Brahms:**  
 Klaviertrio H-Dur op. 8  
 Trio Ondine  
**Antonio Vivaldi:**  
 Oboenkonzert F-Dur RV 457  
 Zefiro  
 Oboe und Leitung: Alfredo Bernardini  
**Louis Spohr:**  
 Konzert Nr. 1 G-Dur  
 Hansheinz Schneeberger (Violine)  
 Ursula Holliger (Harfe)  
 English Chamber Orchestra  
 Leitung: Peter-Lukas Graf  
**Michael Haydn:**  
 Sinfonie Nr. 39 C-Dur  
 Deutsche Kammerakademie Neuss  
 Leitung: Johannes Goritzki  
**Sergej Rachmaninow:**  
 Suite Nr. 2 op. 17  
 Güher und Süher Pekinel (Klavier)  
**Domenico Dall'Oglio:**  
 Violinkonzert C-Dur  
 Giuliano Carmignola (Violine)  
 Venice Baroque Orchestra  
 Leitung: Andrea Marcon

**6.00 SWR Kultur am Morgen**  
 darin bis 8.30 Uhr:  
 u. a. Pressstimmen,  
 Kulturmedienschau und  
 Kulturgespräch

**6.00 Nachrichten, Wetter**

**6.20 Zeitwort**  
 09.01.2007: Steve Jobs s  
 tellt das erste iPhone vor  
 Von Ralf Casparj

**6.30 Nachrichten**

**7.00 Nachrichten, Wetter**

**7.30 Nachrichten**

**7.57 Wort zum Tag**

**8.00 Nachrichten, Wetter**

**8.30 Das Wissen**  
**Das optimierte Ich (2/3) – Glück und Erfolg mit Pillen und positivem Mindset?**  
 Von Silvia Plahl

Wer den Bauplan von Körper und Psyche kennt, lebt lebenswerter. Heute ein bewusstseinsveränderndes Microdosing mit Psychedelika, morgen eine emotional heilsame Kakaozeremonie. Bei populären Psychologie-Events bestärken sich tausende Menschen darin, am eigenen Mindset zu arbeiten. Dafür begeben sie sich auf den Jahrmarkt des Neuro- und Psycho-Enhancements. Das legale LSD-Derivat, die Stimmungs-App, der Abschied von erlernten Glaubenssätzen – all das soll die eigene Persönlichkeit weiterbringen. Wie erfüllend ist es, mich auf die beste Version meiner selbst umzusteuern?  
*(Teil 3: Mit perfektem Lebensstil zum besseren Menschen?, Freitag, 10. Januar 2025, 8.30 Uhr)*

**8.58 Programmtipps**

**9.00 Nachrichten, Wetter**

**9.05 Musikstunde**  
**Tallis, Byrd und Weelkes – Englische Renaissance (3/4)**  
 Mit Antonie von Schönfeld

**10.00 Nachrichten, Wetter**

**10.05 Treffpunkt Klassik**  
**Musik. Meinung. Perspektiven.**

**11.57 Kulturtipps**

**12.00 Nachrichten, Wetter**

**12.05 Aktuell**

**12.30 SWR Kultur am Mittag**  
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

**12.58 Programmtipps**

**13.00 Nachrichten, Wetter**

**13.05 Mittagskonzert**  
**Edouard Lalo:**  
 „Espérance“, Impromptu op. 4 Nr. 1  
 Mariá Dueñas (Violine)  
 Itamar Golan (Klavier)

Philharmonia Orchestra  
 Mariá Dueñas (Violine)  
 Leitung: Santtu-Matias Rouvali

**Jean Sibelius:**  
 Violinkonzert d-Moll op. 47

**Carl Nielsen:**  
 Sinfonie Nr. 5 op. 50  
 (Konzert vom 3. November 2024  
 in der Royal Festival Hall, London)

**Johann Adolf Scheibe:**  
 Konzert B-Dur  
 Michael Schneider,  
 Petra Müllejäns (Barockvioline)  
 Hongxia Cui (Barockvioline)  
 Cappella Academia Frankfurt  
 Leitung: Michael Schneider

**(Donnerstag, 09. Januar)**

**Hélène de Montgeroult:**  
Klaversonate fis-Moll op. 5 Nr. 3  
Bruno Robilliard (Klavier)

**14.58 Programmtipps**

**15.00 Nachrichten, Wetter**

**15.05 Hörbar – Musik grenzenlos**  
Ob Chanson, Folk, Jazz,  
Singer/Songwriter, Klassik oder  
Filmmusik – hier ist alles möglich.

**16.00 Nachrichten, Wetter**

**16.05 Impuls**  
Wissen aktuell

**16.58 Programmtipps**

**17.00 Nachrichten, Wetter**

**17.05 Forum**

**17.50 Jazz vor sechs**

**18.00 Nachrichten, Wetter**

**18.05 Aktuell**

**18.30 SWR Kultur am Abend**  
Ihr kultureller Abendspaziergang

**19.00 Nachrichten, Wetter**

**20.00 Nachrichten, Wetter**

**20.03 Kaisers Klänge**  
**Musikjahr 2024 – Die schönsten CDs**  
Mit Niels Kaiser

Viele neue Aufnahmen wandern im Laufe eines Jahres über den Schreibtisch eines Musikredakteurs. Musik von großen Stars und solchen, die es noch werden können. Musik, die man schnell wieder vergisst, aber auch Musik, die einfach hängen bleibt. Ausschnitte aus den schönsten Klassik-CDs des letzten Jahres sind heute noch einmal zu hören: Ein „Best of 2024“, ausgesucht und zusammengestellt von Niels Kaiser.

**21.00 JetztMusik**  
**Jonglagen und Akkordeonbücher –**  
**Der Komponist Alfred Zimmerlin**  
Von Nina Polaschegg

Alfred Zimmerlin jongliert seit jeher – mit Text, Klang und musikalischen Gestaltungsmöglichkeiten. Viele Jahre schrieb er für die NZZ und war Co-Leiter des Basler Improvisationsstudiengangs. Vor allem aber ist der Musikwissenschaftler auch improvisierender Cellist und Komponist. Sein

„Akkordeonbuch“ befragt Möglichkeiten der Notation und stellt Interpretierende vor die Wahl. Wie verändert sich ein Stück, wenn seine Teile unterschiedlich angeordnet werden? Welche Rolle spielt unsere (Hör)Befindlichkeit? Komponieren auch als Reflexion des Hörens.

**22.00 Nachrichten, Wetter**

**22.03 Jazz and More**  
Von Jürgen Schwab

Ja was haben wir denn da?! Neue Alben aus dem Jazz und seinen Randgebieten. Ob Blues, Neo-Klassik, Global-Pop oder freie Improvisation – hier darf alles mitmischen.

**23.00 Nachrichten, Wetter**

**23.03 Musikstunde**  
**Tallis, Byrd und Weelkes –**  
**Englische Renaissance (3/4)**  
Mit Antonie von Schönfeld  
(Wiederholung von 9.05 Uhr)

**23.58 Programmtipps**

**Freitag, 10. Januar**

**0.00 Nachrichten, Wetter**

**0.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Joseph Haydn:**  
Sinfonie Nr. 48 H-Dur  
Kammerorchester des BR  
Leitung: Radoslaw Szulc  
**Manuel de Falla:**  
Suite populaire espagnole  
Daniel Hope (Violine)  
Sebastian Knauer (Klavier)  
**Richard Strauss:**  
Eine Alpensinfonie op. 64  
Symphonieorchester des BR  
Leitung: Lorin Maazel  
**Max Bruch:**  
Streicherserenade nach  
schwedischen Melodien  
Mitglieder des  
Symphonieorchesters des BR  
Leitung: Karl Ludwig Nicol  
**Johann Sebastian Bach:**  
Jesu meine Freude BWV 227  
Elmar Schloter (Orgel)  
Chor des BR  
Leitung: Andrew Parrott

**2.00 Nachrichten, Wetter**

**2.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Johann Friedrich Fasch:**  
Ouverture g-Moll  
Paul Goodwin, Lorraine Wood,  
Sophia McKenna (Oboe)  
Alberto Grazi (Fagott)  
The English Concert  
Leitung: Trevor Pinnock

**Jan Koetsier:**  
Trio op. 130  
Oliver Triendl (Klavier)  
Bruno Schneider (Horn)  
Marie-Luise Modersohn (Oboe)  
**Christoph Willibald Gluck:**  
Sinfonie F-Dur  
L’Orfeo Barockorchester  
Leitung: Michi Gaigg  
**Gabriel Pierné:**  
Sonate op. 36  
Maria Milstein (Violine)  
Nathalia Milstein (Klavier)  
**Camille Saint-Saëns:**  
Klavierkonzert Nr. 3 Es-Dur  
Anna Malikova (Klavier)  
WDR Sinfonieorchester Köln  
Leitung: Thomas Sanderling

**4.00 Nachrichten, Wetter**

**4.03 ARD-Nachtkonzert**  
**César Franck:**  
Symphonische Variationen  
Alexis Weissenberg (Klavier)  
Berliner Philharmoniker  
Leitung: Herbert von Karajan  
**August Klughardt:**  
Schilflieder op. 28  
Albrecht Mayer (Oboe)  
Tabea Zimmermann (Viola)  
Markus Becker (Klavier)  
**Paul Wranitzky:**  
Sinfonie c-Moll op. 11  
London Mozart Players  
Leitung: Matthias Bamert

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**5.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Louise Farrenc:**  
Trio e-Moll op. 45  
Thomas Albertus Irnberger (Violine)  
David Geringas (Violoncello)  
Barbara Moser (Klavier)  
**Antonín Dvořák:**  
Aus Serenade d-Moll op. 44  
hr-Sinfonieorchester  
Leitung: Christopher Hogwood  
**Léo Delibes:**  
Coppélia Ausschnitte  
Orchestre de L’Opéra de Lyon  
Leitung: Kent Nagano  
**Leó Weiner:**  
Concertino op. 15  
Jenő Jandó (Klavier)  
Münchner Rundfunkorchester  
Leitung: János Gyulai-Gaál  
**Johann Georg Pisendel:**  
Violinkonzert D-Dur  
Freiburger Barockorchester  
Violine und Leitung:  
Gottfried von der Goltz  
**Carl Maria von Weber:**  
Klarinettenkonzert Nr. 2 Es-Dur  
Sabine Meyer (Klarinette)  
Staatskapelle Dresden  
Leitung: Herbert Blomstedt

**(Freitag, 10. Januar)**

- 6.00 SWR Kultur am Morgen**  
darin bis 8.30 Uhr:  
u. a. Pressestimmen,  
Kulturmedienschau und  
Kulturgespräch
- 6.00 Nachrichten, Wetter**
- 6.20 Zeitwort**  
10.01.1929:  
Comic-Zeichner Hergé  
präsentiert Tim und Struppi  
Von Doris Steinbeißer
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 Nachrichten, Wetter**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 Nachrichten, Wetter**
- 8.30 Das Wissen**  
**Das optimierte Ich (3/3) –**  
**Mit perfektem Lebensstil**  
**zum besseren Menschen?**  
Von Silvia Plahl  
  
Ein „Life of Health and Sustainability“  
– die sogenannten „Lohas“ leben ge-  
sund, achtsam, fair, umweltbewusst  
und nachhaltig. Sie sind davon über-  
zeugt, dass dies der optimalere Le-  
bensstil ist: Plastikfrei, vegetarisch  
oder vegan, ein möglichst kleiner  
CO2-Abdruck. Tun sie das nur für sich  
oder profitiert die Gesellschaft da-  
von? Womöglich haben sich die  
„Lohas“ nur in einer kostspieligen  
Konsumnische eingerichtet, die viele  
ausgrenzt. Freiwillig nach Besseren  
streben: Was für ein selbstoptimier-  
ter Mitmensch mit welchen Werten  
möchte ich sein? (SWR 2023)
- 8.58 Programmtipps**
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 Musikstunde**  
**Tallis, Byrd und Weelkes –**  
**Englische Renaissance (4/4)**  
Mit Antonie von Schönfeld
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 Treffpunkt Klassik**  
**Musik. Meinung. Perspektiven.**
- 11.57 Kulturtipps**
- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.05 Aktuell**
- 12.30 SWR Kultur am Mittag**  
Das Magazin für Kultur und  
Gesellschaft

- 12.58 Programmtipps**
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 Mittagskonzert**  
**SWR Kultur in Kooperation**  
**mit Villa Musica RP**  
Ensemble BREZZA:  
Pablo Gigosos (Traversflöte)  
Marina Cabello del Castillo  
(Viola da gamba)  
Teun Braken (Cembalo)  
**Carl Philipp Emanuel Bach:**  
Sonate C-Dur für Cembalo solo Wq 48  
„Preußische Sonate“ Nr. 5  
Sonate G-Dur für Flöte  
und Basso continuo Wq 133  
„Hamburger Sonate“  
**Christoph Schaffrath:**  
Allegro aus Sonate G-Dur,  
Bearbeitung  
**Carl Philipp Emanuel Bach:**  
Allegro aus Sonate a-Moll  
für Flöte solo Wq 132  
**Friedrich II. von Preußen:**  
Sonate e-Moll  
für Flöte und Basso continuo  
**Johann Sebastian Bach:**  
Sonate G-Dur für Gambe und  
Cembalo BWV 1027, Bearbeitung  
**Karl Friedrich Abel:**  
Tempo di Menuet aus 27 Stücke für  
Gambe solo (Drexel-Manuskript)  
WK 188  
**Johann Joachim Quantz:**  
Sonate h-Moll  
für Flöte und Basso continuo  
**Christoph Schaffrath:**  
Adagio – Allegro aus Sonate A-Dur,  
Bearbeitung  
Bearbeitungen: Ensemble BREZZA  
(Konzert vom 29. November 2024  
im Kurfürstlichen Palais, Trier)
- Max Bruch:**  
Violinkonzert Nr. 1 g-Moll op. 26  
Alexandra Soumm (Violine)  
Deutsche Staatsphilharmonie  
Rheinland-Pfalz  
Leitung: Georg Mark  
**Frédéric Chopin:**  
Mazurka C-Dur op. 24 Nr. 2  
Mazurka cis-Moll op. 63 Nr. 3  
Walzer cis-Moll op. 64 Nr. 2  
Pietro de Maria (Klavier)
- Auf dem Bild von Adolph von Menzel  
steht Friedrich der Große in der Mitte  
des Bildes und spielt Traversflöte.  
Links hinter ihm Mitglieder der könig-  
lichen Familie und andere erwählte  
Zuhörer, rechts von ihm einige Musi-  
ker seiner Hofkapelle und am rechten  
Bildrand Johann Joachim Quantz, der  
Flötenlehrer des Königs. Das junge  
Ensemble BREZZA hat genau diese  
Szene im Kopf, als sie ihr Programm  
„Im Flüsterton bei Hofe“ konzipiert  
haben: Musik, die im Umfeld des  
preußischen Hofes entstanden ist,  
Musik, die Friedrich zum Teil selbst  
gespielt hat, aber auch Werke, die für  
ihn viel zu schwer waren.

- 14.58 Programmtipps**
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 Feature**  
**Der jüngste Prozess**  
Von Elias Gottstein  
(Produktion: NDR 2022)  
  
Viele Menschen klagen gegen die  
rücksichtslose Ausbeutung der Erde –  
zuletzt sogar vor dem Bundesverfas-  
sungsgericht. Was auf den ersten  
Blick wie ein politisches Anliegen er-  
scheint, basiert auf einem philoso-  
phischen Problem: Der Gegenüber-  
stellung von Kultur vs. Natur, die  
nicht nur unser Verhältnis zu anderen  
Tieren oder Pflanzen prägt, sondern  
auch unsere Geschlechterrollen, un-  
sere ganze Art zu denken. In einer  
imaginären Gerichtsverhandlung  
klagt eine junge Frau gegen alle ver-  
trauten Denk- und Lebensgewohn-  
heiten und fordert einen radikalen  
kulturellen Einschnitt. Hat sie eine  
Chance?
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 Impuls**  
**Wissen aktuell**
- 16.58 Programmtipps**
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 Forum**
- 17.50 Jazz vor sechs**
- 18.00 Nachrichten, Wetter**
- 18.05 Aktuell**
- 18.30 SWR Kultur am Abend**  
**Ihr kultureller Abendspaziergang**
- 19.00 Nachrichten, Wetter**
- 20.00 Nachrichten, Wetter**
- 20.03 Abendkonzert**  
Philharmonisches Staatsorchester  
Mainz  
Alexandra Samouilidou (Sopran)  
Herrenchor des Staatstheaters Mainz  
Leitung: Hermann Bäumer  
**Heitor Villa-Lobos:**  
„Floresta do Amazonas“ für Sopran,  
Männerchor und Orchester  
(Konzert vom 15./16. November 2024  
im Großen Haus des  
Staatstheaters Mainz)  
  
Eigentlich hat Heitor Villa-Lobos Mu-  
sik für einen Abenteuerfilm in  
Hollywood geschrieben, aber seine  
Partitur und das, was auf der Lein-  
wand zu sehen war, passte nicht zu-  
sammen. Villa-Lobos will seine Musik  
retten und überarbeitet sie, so ent-  
steht „Floresta do Amazonas“, ein

**(Freitag, 10. Januar)**

Werk für Sopran, Herrenchor und Orchester. Eine Musik im Hollywood-Tonfall auf der einen Seite und musikalischen Klängen, die zum Beispiel dem Gesang der Vögel aus dem Amazonaswald nachempfunden sind. In den Liedern geht's um Liebe oder die Schönheit der Nacht und die Musik erinnert an die Schönheit der Natur Brasiliens.

**22.00 Nachrichten, Wetter**

**22.03 Vor Ort**  
**lesenswert Quartett mit Denis Scheck**  
Vier aktuelle Bücher, vier meinungsstarke Leser\*innen und ein reger Austausch  
Denis Scheck, Ijoma Mangold und zu Gast Nicola Steiner und Felicitas von Lovenberg

Sie diskutieren über Bücher von Botho Strauß, Andrew O'Hagan und Isabelle Lehn.  
(Aufzeichnung vom 3. Dezember 2024 im SWR-Funkhaus in Mainz)

Literaturexperte Denis Scheck moderiert die Gesprächsrunde in Mainz. Stammgast ist Ijoma Mangold, Kulturkorrespondent der Wochenzeitung DIE ZEIT. In jeder Sendung gibt es zwei wechselnde Gäste, die das Duo zum Quartett vervollständigen.

**23.00 Nachrichten, Wetter**

**23.03 Musikstunde**  
**Tallis, Byrd und Weelkes – Englische Renaissance (4/4)**  
Mit Antonie von Schönfeld  
(Wiederholung von 9.05 Uhr)

**23.58 Programmtipps****Samstag, 11. Januar****0.00 Nachrichten, Wetter**

**0.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Ignaz Joseph Pleyel:**  
Sinfonia concertante B-Dur  
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR  
Leitung: Johannes Moesus  
**Joachim Raff:**  
Duo op. 63 Nr. 2  
Ingolf Turban (Violine)  
Jascha Nemtsov (Klavier)  
**Johannes Brahms:**  
Sinfonie Nr. 2 D-Dur  
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
Leitung: Michael Gielen  
**Alexander Skrjabin:**  
Sonate fis-Moll op. 23  
Jewgenij Kissin (Klavier)

**Francis Poulenc:**  
Les animaux modèles  
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg  
Leitung: Marcello Viotti

**2.00 Nachrichten, Wetter**

**2.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Jean-Philippe Rameau:**  
Les Boréades Suite  
Orchestra of the 18th Century  
Leitung: Frans Brüggen

**Vincent d'Indy:**  
Saugefleurie op. 21  
Iceland Symphony Orchestra  
Leitung: Rumon Gamba

**Sigismund Thalberg:**  
Aus Etüden op. 26  
Stefan Irmer (Klavier)

**Alfred Schnittke:**  
Suite im alten Stil  
Moscow Virtuosi  
Leitung: Vladimir Spivakov

**Johann Wenzel Kalliwoda:**  
Sinfonie Nr. 4 C-Dur  
Kölner Akademie  
Leitung: Michael Alexander Willens

**4.00 Nachrichten, Wetter**

**4.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Emilie Mayer:**  
Ouvverture Nr. 3 C-Dur  
Mecklenburgische Staatskapelle Schwerin  
Leitung: Mark Rohde

**Ludwig van Beethoven:**  
Klaviertrio B-Dur op. 11  
„Gassenhauer-Trio“  
Van Baerle Trio

**Henryk Wieniawski:**  
Violinkonzert Nr. 2 d-Moll  
Gil Shaham (Violine)  
London Symphony Orchestra  
Leitung: Lawrence Foster

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**5.03 ARD-Nachtkonzert**  
**Georg Philipp Telemann:**  
Suite Es-Dur, Ouverture  
La Stagione Frankfurt  
Leitung: Michael Schneider

**Felix Mendelssohn Bartholdy:**  
Streichersinfonie Nr. 1 C-Dur  
Münchner Rundfunkorchester  
Leitung: Henry Raudales

**Maurice Ravel:**  
Menuet antique  
Orchestre Symphoniques de Montréal  
Leitung: Charles Dutoit

**Johann Strauß:**  
Schatzwalzer op. 418  
Linos Ensemble

**Carl Reinecke:**  
Klavierquintett A-Dur op. 83  
Linos Ensemble

**Louis Spohr:**  
Klarinettenkonzert Nr. 3 f-Moll  
Paul Meyer (Klarinette)  
Orchestre de Chambre de Lausanne

**Muzio Clementi:**  
Klavierkonzert C-Dur op. 33 Nr. 3  
Pietro Spada (Klavier)  
The Philharmonia  
Leitung: Francesco D'Avalos

**6.00 Nachrichten, Wetter**

**6.04 Musik am Morgen**  
**Jacques Offenbach:**  
Ouvverture aus „Die Rheinnixen“  
Leipziger Symphonieorchester  
Leitung: Nicolas Krüger

**Franz Liszt:**  
„Am Rhein im schönen Strome“,  
Bearbeitung  
Cyprien Katsaris (Klavier)

**Peter von Winter:**  
Sinfonie Nr. 2 F-Dur  
Südwestdeutsches Kammerorchester  
Leitung: Johannes Moesus

**Dora Pejačević:**  
2. Satz aus der Cellosonate  
e-Moll op. 35  
Janne Fredens (Violoncello)

Søren Rastogi (Klavier)  
**Johann Sebastian Bach:**  
„Er kennt die rechten  
Freudenstunden“, Duett aus der  
Kantate BWV 93, Bearbeitung  
Calmus Ensemble

**Giuseppe Torelli:**  
Concerto grosso D-Dur op. 8 Nr. 12  
Kammerorchester Basel  
Leitung: Julia Schröder

nach dem Zeitwort:  
**Antonio Ruiz-Pipo:**  
Danza  
United Continuo Ensemble

**6.45 Zeitwort**  
11.01.1951: Reinhold Maier wird  
zum Ministerpräsidenten gewählt  
Von Sabine Freudenberg

**6.58 Programmtipps****7.00 Nachrichten, Wetter**

**7.04 Musik am Morgen**  
**Manuel de Falla:**  
Danza espanola Nr. 1 aus  
La vida breve, Bearbeitung  
Xavier de Maistre (Harfe)  
**Tomaso Albinoni:**  
Sonate Nr. 2 C-Dur op. 2 Nr. 3  
Ensemble 415  
Leitung: Chiara Banchini  
**Claudio Monteverdi:**  
Si dolce è il tormento  
Dorothee Mielsds (Sopran)  
Lautten Compagnie  
Leitung: Wolfgang Katschner  
**Joseph Haydn:**  
Klavierkonzert C-Dur Hob. XVIII:8  
Matthias Kirschnereit (Klavier)  
Württembergisches  
Kammerorchester Heilbronn  
Leitung: Matthias Kirschnereit

**(Samstag, 11. Januar)****Richard Strauss:**

1. Satz aus der Sonatine Nr. 1 F-Dur  
Mozarteumorchester Salzburg

Leitung: Riccardo Minasi

**Concerto 1700:**

Las espanoletas de marizapalos

Concerto 1700

Leitung: Daniel Pinteño

**Felix Bernard:**

Winter Wonderland, Bearbeitung

German Brass

**7.57 Wort zum Tag****8.00 Nachrichten, Wetter****8.04 Musik am Morgen****Gustav Mahler:**

Wer hat dies Liedlein erdacht?,

Bearbeitung

Tine Thing Helseth (Trompete)

Royal Liverpool Philharmonic

Orchestra

Leitung: Eivind Aadland

**Franz Schubert:**

3. Satz aus dem Streichquartett

G-Dur D 887

Signum Quartett

**Daniel Toro:**

Zamba para Olvidarte

Cuarteto SolTango

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

4. Satz aus der Sinfonie C-Dur KV 425

„Linzer Sinfonie“

Die Deutsche Kammerphilharmonie

Bremen

Leitung: Tarmo Peltokoski

**Michael Praetorius:**

Bransle de la Torche aus Terpsichore

Capella de la Torre

**8.30 Das Wissen****Thomas von Aquin –****Glauben und Wissen verbinden**

Von Matthias Kußmann

Der Theologe und Philosoph Thomas von Aquin (1224/25 – 1274) war einer der bedeutendsten Denker des Mittelalters. Der italienische Bettelmönch versöhnte in seinem Werk die christliche Lehre mit der antiken Philosophie des Aristoteles, die als Widersprüche galten. Der hoch gebildete, intellektuell offene Denker war anfangs umstritten, wurde aber später zum katholischen Kirchenlehrer ernannt und prägte das christlich-europäische Denken bis in unsere Zeit. (SWR 2024)

**8.58 Programmtipps****9.00 Nachrichten, Wetter****9.04 Musikstunde****Das Rätsel**

Mit Katharina Eickhoff

Es gibt noch echte Herausforderungen im Leben: das Lösen von Rätseln zum Beispiel. Was die Einen für eine kinderleichte Frage halten, darüber zerbrechen sich die Anderen ewig den Kopf. Aber schon beim nächsten Mal kann es dann umgekehrt sein. Genau diese ausgleichende Gerechtigkeit ermutigt Katharina Eickhoff, immer am zweiten Samstag im Monat in der Musikstunde ihre Fahrten quer durch die (Musik-)Geschichte zu legen. Auch wer überhaupt nicht mitraten möchte, kommt hier auf seine Kosten; die Geschichten rund um die Rätselfragen sind es allemal wert, gehört zu werden.

**10.00 Nachrichten, Wetter****10.04 Treffpunkt Musik****Gäste. Gespräche. Musik.**

Am Mikrofon: Ines Pasz

**11.58 Programmtipps****12.00 Nachrichten, Wetter****12.04 Aktuell****12.15 Weltweit****12.30 Mittagskonzert****Antonio Salieri:**

„Les Danaïdes“, Ouvertüre

Mannheimer Mozartorchester

Leitung: Thomas Fey

**Antonio Salieri:**

„Armida“, Auszug (1. Akt)

Ashley Riches (Bariton)

Choeur de Chambre de Namur

Les Talens Lyriques

Leitung: Christophe Rousset

**Antonio Salieri:**

„Der Rauchfangkehrer, oder

Die unentbehrlichen Verräther

ihrer Herrschaften aus Eigennutz“,

Rezitativ und Arie der Fräule

Nannette

Diana Damrau (Sopran)

Le Cercle de l'Harmonie

Leitung: Jérémie Rhorer

**Erik Satie:**

Gnossienne Nr. 4, Bearbeitungen

Lautten Compagny

Leitung: Wolfgang Katschner

**Vincenzo Bellini:**

„La straniera“, Duetto Arturo –

Valdeburgo (2. Akt)

José Bros (Tenor)

Luca Grassi (Bariton)

SWR Sinfonieorchester Baden-Baden

und Freiburg

Leitung: Pietro Rizzo

**Maurice Ravel, Aziza Mustafa Zadeh:**

„Bolero“, Bearbeitung

Aziza Mustafa Zadeh

(Stimme und Klavier)

**Giuseppe Sammartini:**

Konzert für Oboe, Streicher

und Basso continuo C-Dur

Benoît Laurent (Oboe)

Les Muffatti

Leitung: Peter van Heyghen

**Unbekannt:**

„Marie Louise“, Bearbeitung

Danish String Quartet

**Alessandro Scarlatti:**

„Il giardino d'amore“, Arie des Adone

Bruno de Sá (Countertenor)

Ensemble 1700

Leitung: Dorothee Oberlinger

**Georg Friedrich Händel:**

„Almira“, Sarabande (1. Akt)

Ensemble La Ninfea

**Giuseppe Verdi:**

„Rigoletto“, Szene und

Arie der Gilda (1. Akt)

Reri Grist (Sopran)

Chor des Teatro dell'Opera di Roma

Orchester des Teatro dell'Opera

di Roma

Leitung: Francesco Molinari Pradelli

**13.58 Programmtipps****14.00 Nachrichten, Wetter****14.04 SWR Kultur am Samstagnachmittag**

Moderation: Mareike Gries

ca. 16.04 Uhr Erklär mir Pop

ca. 16.48 Uhr Wort der Woche

**15.00 Nachrichten, Wetter****16.00 Nachrichten, Wetter****17.00 Nachrichten, Wetter****17.04 Gespräch****Timm Ulrichs, Künstler**

Im Gespräch mit Silke Arning

Er nennt sich seit mehr als 60 Jahren „Totalkünstler“. Erklärte sich als junger Mann zum „ersten lebenden Kunstwerk“. Organisierte eine „Selbstaussstellung“. Und wurde 1975 bekannt durch den Spruch „Ich kann keine Kunst mehr sehen“: eine Aktion bei der Art Cologne, wo er mit Blindenbinde und Blindenstock über die Kunstmesse ging, als Postkarte bis heute in Museumshops erhältlich. Vor allem ist der dokumenta-Teilnehmer ein Konzept-Künstler mit Humor. Zum Beispiel in der Skulptur „Sitzender Stuhl“: die hinteren Beine abgeknickt, so dass der Stuhl sitzt, man sich aber nicht auf ihn setzen kann.

**(Samstag, 11. Januar)****17.50 Jazz vor sechs****18.00 Nachrichten, Wetter****18.04 Aktuell****18.20 Jazz****Große, verletzte Seele –  
Ausgewählte Songs von Billie Holiday**  
Von Hans-Jürgen Schal

Sie besaß diese bluesige Schwermut in der Stimme, diese traurige Ironie. Manche hatten direkt Angst, Billie Holiday zuzuhören, weil ihre Melancholie ansteckend sein konnte. Eine Stimme, deren Intensität die Liebeskranken kränker macht und die Liebesdurstigen durstiger. Eine Stimme, die dich in den Abgrund reißen kann, in finstere Tiefen, um dir am Ende, nach Höllenfahrt und Verzweigung, vielleicht ein klein wenig Trost zu spenden. In Billie Holidays Gesang hört man die nackte Emotion. Eine verletzte Seele. Denn sie sang immer von sich selbst, mit jedem Song.

**19.00 Nachrichten, Wetter****19.04 Krimi****Ausbruch (1/2)**

Nach dem gleichnamigen Kriminalroman von Dominique Manotti  
Aus dem Französischen  
von Andrea Stephani  
Mit: Mechthild Großmann,  
Giovanni Funiati, Nele Rosetz,  
Christian Redl, Judith Rosmair u. a.  
Musik: Clemens Haas  
Hörspielbearbeitung und  
Regie: Ulrich Lampen  
(Produktion: SWR/NDR 2019)

Italien 1987: Der junge Kleinkriminelle Filippo Zuliani gehörte in Rom einer Gang an, nun sitzt er im Gefängnis. Dort trifft er den klugen Carlo, einen politischen Gefangenen der extremen Linken. Filippo bewundert ihn. Carlos Erzählungen von den politischen Kämpfen der 1970er-Jahre befeuern seine Fantasie. Nachdem beiden die Flucht gelungen ist, trennen sich ihre Wege. Während Carlo bei einem Banküberfall in Mailand regelrecht hingerichtet wird, streift Filippo zu Fuß durch Italien. In Paris nimmt er Kontakt zu Exil-Italienern auf, alten Weggefährten Carlos. Doch keiner hat auf ihn gewartet.

(Teil 2, Samstag, 25. Januar 2025,  
19.04 Uhr)

**20.00 Nachrichten, Wetter****20.03 ARD Oper****Amalie von Sachsen: „Elvira“**

Oper in 2 Akten  
Elvira: Stephanie Atanasov  
Barberina: Romy Petrick  
Fernando: Carlos Moreno Pelizari  
Prinz Muley: Falk Hoffmann  
Ali: Carl Thiemt  
Pedrillo: Clemens Heidrich  
Dresdner Kapellsolisten  
Konzertmeisterin: Susanne Branny  
Leitung: Helmut Branny  
(konzertante Aufführung von den  
Dresdner Musikfestspielen 2022)

Zwei entführte Frauen, ein Serail samt liebestollem Prinzen sowie eine verhinderte Doppelhochzeit – darum geht es in „Elvira“. Komponiert wurde die Oper 1821 von Prinzessin Amalie von Sachsen, der Ururenkelin von August dem Starken. Sie wurde unter anderem von Carl Maria von Weber unterrichtet, der damals für die deutsche Oper bei Hofe verantwortlich war, ließ sich in ihren Kompositionen vor allem von Mozart und Rossini inspirieren und fand dennoch einen eigenen Ton.

**23.00 Nachrichten, Wetter****23.03 Ohne Limit****Der endlos tippende Affe**

Hörspiel von Björn SC Deigner /  
Timo Wey  
Mit: Astrid Meyerfeldt, Jirka Zett,  
Walter Hess, Marie Goyette  
und Paula Skorupa  
Musik: Lucas Huber  
Regie: Timo Wey  
(Produktion: SWR 2022  
in Kooperation mit Deutschlandradio)

Sprachspiel meets critics and fun. Ausgehend von dem mathematischen Infinite-Monkey-Theorem begibt sich Björn SC Deigner ins Dickicht absurder Vorkommnisse und Sprachverwirrungen. Er stellt die Frage nach einem sinnhaften Leben, welches Spaß, Genuss und Vergnügens miteinschließt. Aber überall lauert als Bremse die Finanz- oder Klimakrise. So schickt er sein Personal, einen Mann und zwei Frauen sowie Musik-Performer, in verschiedene Ausgangssituationen. Dort lauert der Unsinn. Ist etwa dessen Un-Sinnhaftigkeit den Krisen entgegenhalten? Oder sind wir doch nur endlos auf Displays tippende humanoide Affen?

**Sonntag, 12. Januar****0.00 Nachrichten, Wetter****0.03 ARD-Nachtkonzert****Claude Debussy:**

Prélude à l'après-midi d'un faune  
hr-Sinfonieorchester  
Leitung: Carl St. Clair  
**Georg Friedrich Händel:**  
Suite d-Moll HWV 428  
Jewgenij Koroliow (Klavier)  
**Dmitrij Schostakowitsch:**  
Jazzsuite Nr. 2

hr-Sinfonieorchester

Leitung: Dmitrij Kitajenko

**Peter Tschaikowsky:**

Souvenir d'un lieu cher, Méditation  
Jan Vogler (Violoncello)  
hr-Sinfonieorchester  
Leitung: Andrés Orozco-Estrada  
**Hans Rott:**  
Sinfonie Nr. 1 E-Dur  
hr-Sinfonieorchester  
Leitung: Paavo Järvi

**2.00 Nachrichten, Wetter****2.03 ARD-Nachtkonzert****Ludwig van Beethoven:**

Tripelkonzert C-Dur op. 56  
Maxim Vengerov (Violine)  
Han-Na Chang (Violoncello)  
Yefim Bronfman (Klavier)  
Symphonieorchester des BR  
Leitung: Lorin Maazel

**Alexander Aljabjew:**

Die Nachtigall  
Natalie Dessay (Sopran)  
Berliner Sinfonie-Orchester  
Leitung: Michael Schönwandt

**Pancho Vladigerov:**

7 bulgarische sinfonische Tänze  
op. 23  
Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin  
Leitung: Horia Andreescu

**Georg Friedrich Händel:**

Rodelinda Arie des Bertarido  
aus dem 3. Akt  
Andreas Scholl (Countertenor)  
Orchestra of the Age of  
Enlightenment  
Leitung: Roger Norrington

**Ignaz Brüll:**

Klavierkonzert Nr. 1 F-Dur  
Martin Roscoe (Klavier)  
BBC Scottish Symphony Orchestra  
Leitung: Martyn Brabbins

**4.00 Nachrichten, Wetter****4.03 ARD-Nachtkonzert****Jean-Baptiste Lully:**

Le Bourgeois Gentilhomme  
Le Concert des Nations  
Leitung: Jordi Savall

**(Sonntag, 12. Januar)**

**Max Reger:**

Walzer-Capricien op. 9  
Duo Yaara Tal – Andreas Groethuysen

**Jean Sibelius:**

En Saga, Sinfonische Dichtung op. 9  
Pittsburgh Symphony Orchestra  
Leitung: Lorin Maazel

**5.00 Nachrichten, Wetter**

**5.03 ARD-Nachtkonzert**

**Luigi Boccherini:**

Violoncellokonzert Nr. 3 D-Dur G 476  
Yo-Yo Ma (Violoncello)  
Amsterdam Baroque Orchestra  
Leitung: Ton Koopman

**Nikolaj Rimskij-Korsakow:**

Quintett B-Dur  
Mitglieder des Nash Ensemble

**Georg Friedrich Händel:**

Suite Nr. 2 F-Dur HWV 427  
Ragna Schirmer (Klavier)

**Antonio Rosetti:**

Horn Doppelkonzert E-Dur M C58  
Klaus Wallendorf, Sarah Willis (Horn)  
Bayerische Kammerphilharmonie  
Leitung: Johannes Moesus

**Pietro Castrucci:**

Concerto grosso F-Dur op. 3 Nr. 5  
Händelfestspielorchester Halle  
Leitung: Anton Steck

**Ferdinand Ries:**

Trio B-Dur op. 95  
Brigitte Langnickel-Köhler (Harfe)  
Reinhard Langnickel (Klavier)

**6.00 Nachrichten, Wetter**

**6.04 Musik am Morgen**

**Giuseppe Verdi:**

Chor und Triumphmarsch aus Aida,  
Bearbeitung  
Harmonic Brass

**Wolfgang Amadeus Mozart:**

2. Satz aus dem Klavierkonzert  
Nr. 17 G-Dur KV 453  
Mitsuko Uchida (Klavier)  
English Chamber Orchestra  
Leitung: Jeffrey Tate

**Bedřich Smetana:**

„Die Moldau“ aus „Mein Vaterland“,  
Bearbeitung  
Gautier Capuçon (Violoncello)  
Orchestre National de Bretagne  
Leitung: Johanna Malangré

**Anonymus:**

When Daphne from fair  
Phoebus did fly  
L'Art du Bois

**Johann Sebastian Bach:**

Violinkonzert E-Dur BWV 1042  
Nemanja Radulović (Violine)  
Double Sens

**Bernward Jaime Rudolph:**

Cazalla  
Elva La Guardia (Kastagnetten)  
United Continuo Ensemble

**Marin Marais:**

Caprice aus der Suite g-Moll  
Jérôme Hantaï (Bassgambe)  
Pierre Hantaï (Cembalo)  
Alix Verzier (Bassgambe)

**6.58 Programmtipps**

**7.00 Nachrichten, Wetter**

**7.04 Musik am Morgen**

**François Couperin:**

La badine A-Dur  
Christophe Rousset (Cembalo)

**François Couperin:**

La Steinkerque, Triosonate  
Les Talens Lyriques  
Leitung: Christophe Rousset

**Violeta Parra:**

Gracias a la vida  
Erwin Schrott (Bariton)  
Backgroundchor  
Ensemble

Leitung: Pablo Ziegler

**Jules Massenet:**

Interlude aus Don Quichotte  
ORF Radio-Symphonieorchester Wien  
Leitung: Daniele Rustioni

**Ludwig van Beethoven:**

Klaviersonate e-Moll op. 90  
Igor Levit (Klavier)

**Joseph Martin Kraus:**

Sinfonie C-Dur  
Concerto Köln

**Turlough O'Carolan:**

Mrs. Keel, Bearbeitung  
Spark

**7.55 Lied zum Sonntag**

**8.00 Nachrichten, Wetter**

**8.04 Kantate**

**Johann Sebastian Bach:**

„Liebster Jesu, mein Verlangen“  
BWV 32

Miriam Feuersinger (Sopran)

Klaus Mertens (Bass)

Elisabeth Grümmer (Oboe)

Ensemble der

„Bachkantaten in Vorarlberg“

Für den ersten Sonntag nach Epiphaniastag des Jahres 1726 komponiert Johann Sebastian Bach in Leipzig die Dialog-Kantate „Liebster Jesu, mein Verlangen“ BWV 32. Bach vertont hier einen Text des Darmstädter Hofpoeten Georg Christian Lehms. Als Schlusschoral fügte er die letzte Strophe von Paul Gerhards Lied „Weg, mein Herz, mit den Gedanken“ hinzu. Lehms arbeitete den damaligen Evangelientext, in dem es um das Suchen und Finden des 12-jährigen Jesus im Tempel geht, zu einem allegorischen Dialog zwischen Jesus und der Seele um. Musikalische Besonderheit bei dieser Kantate: eine obligate Oboenstimme.

**8.30 Das Wissen**

**Die neuen Kriege und ihre tieferen Ursachen**

Gábor Paál im Gespräch mit dem Sicherheitsexperten Franz-Stefan Gady

Viele rechnen damit, dass China in den nächsten Jahren Taiwan angreifen wird – obwohl es Chinas Wirtschaft massiv schaden würde. Auch Putins Krieg in der Ukraine lässt sich rational nicht erklären. Weder materiell noch sicherheitspolitisch „lohnt“ er sich. Viel deutet auch darauf hin, dass Putin sein Militär völlig überschätzt hat. Und das ist typisch: Die meisten Kriege – von der Antike bis in die Gegenwart – beruhen auf Fehleinschätzungen. Zu diesem Ergebnis kommt der Militärberater Franz-Stefan Gady. Und so wie Kriege heute geführt werden, rechnet er damit, dass sie auch in Zukunft eher zunehmen werden.

**9.00 Nachrichten, Wetter**

**9.04 Matinee**

Sonntagsfeuilleton mit Georg Brandl (Rätselelfon: 07221 / 2000 – oder per Mail: Matinee@SWRKultur.de)

**10.00 Nachrichten, Wetter**

**11.00 Nachrichten, Wetter**

**12.00 Nachrichten, Wetter**

ARD-Reihe „Besondere Zeiten“ (6/6)

**12.04 Glauben**

**Schrei nach Liebe – Empathie gegen Extremismus im Netz?**

Von Laura Erbe und Stefanie Vékony (Kooperation von SWR, BR, HR, WDR, RBB, SR)

Kann einfühlsame Kommunikation den Hass im Netz brechen? Wann stößt Empathie an Grenzen? Und wie geht es Menschen, die im Netz bedroht werden?

**12.30 Mittagskonzert**

**Festival Europäische Kirchenmusik 2024**

**Krupka Trio:**

Ulf Krupka (Piano)  
Line Falkenberg (Saxofon)  
Tine Asmundsen (Kontrabass)

**„Hymns in a Jazzmood“**

Norwegische Kirchenlieder und geistliche Volksmelodien aus verschiedenen Jahrhunderten

**(Sonntag, 12. Januar)**

Bearbeitungen für Jazz-Trio von **Ulf Krupka**  
 „I en drøm“ (In einem Traum),  
 Kvenisches Volkslied  
 „Kristus kom med vann og blod“  
 (Christus kam mit Wasser und Blut)  
 Text: Petter Dass,  
 Norwegisches Volkslied  
 „No vil eg aldri Jesus gløyma“  
 (Jesus werd ich nie vergessen)  
 Text: B. Støylen 1912,  
 Melodie: Georg Neumark 1641  
 „Lei milde ljos“ (Leite, mildes Licht)  
 Melodie: Charles H. Purday  
 „Gladelig vil vi Hallelujah kvede“  
 (Gern singen wir das Halleluja)  
 Text: Johannes Agricola 1524,  
 Melodie: Ludvig M. Lindeman 1871  
 „No hvilat skog og lundar“  
 (Nun ruhen alle Wälder)  
 Text: Paul Gerhardt 1647,  
 Melodie: Heinrich Isaak 1495  
 „Det finst ei jord“ (Es gibt eine Erde)  
 Text: Jon Fosse,  
 Melodie: Andreas Utnem  
 „I all sin glans nu stråler solen“  
 (Die Sonne scheint in voller Pracht)  
 Text: N.F.S. Grundtvig,  
 vor 1843/1853,  
 Melodie: Henrik Rung 1859  
 „Du Herre som er sterk“  
 (Du starker Herr)  
 Text: Johan Ludvig Runeberg 1857,  
 Melodie: Edvard Grieg 1894/95  
 „I dine hender“ (In deinen Händen)  
 Text: Nicolaus Selnecker,  
 Melodie: Trond Kverno  
 „Guds menighet, syng for var skaper“  
 (Gottes Gemeinde singt  
 für unseren Schöpfer)  
 Text: Grundtvig,  
 Norwegisches Volkslied  
 Moderation: Ulf Krupka  
 (Konzert vom 26. Juli 2024 in der  
 Johanniskirche, Schwäbisch Gmünd)

In einer faszinierenden Verbindung von Tradition und Jazz baut Ulf Krupka seine Arrangements von Kirchenliedern aus dem norwegischen Gesangbuch. Inspiriert von skandinavischen Klängen und uralten Volksmelodien, verwandelt er diese „guten alten“ Lieder durch Techniken wie Taktveränderungen und Neu-Harmonisierung in moderne Jazz-Stücke. Ulf Krupka stammt aus Deutschland und arbeitet seit vielen Jahren als Kantor in Norwegen. Dort hat er die Kirchenmusik neu entdeckt: „Unsere norwegischen Kirchenhymnen sind verborgene Edelsteine, die wieder erstrahlen, wenn sie in einem neuen musikalischen Kontext erscheinen.“

**13.58 Programmtipps****14.00 Nachrichten, Wetter****14.04 Feature**

„Glaubt ihr wirklich, jemand wir uns hier rausholen?“  
 Die umstrittene Gefangenschaft der IS-Angehörigen Maria G.  
 Von Eva Roither

2014 reist die 17-jährige Salzburgerin Maria G. nach Syrien und heiratet einen mutmaßlichen IS-Kämpfer. Sie bekommt mit ihm zwei Söhne... Fünf Jahre später wird sie inhaftiert und sitzt seitdem mit ihren Kindern in einem kurdischen Gefangenenlager im Nordosten Syriens fest. Ihre Eltern bemühen sich seitdem verzweifelt um ihre Rückholung. Sie können nichts anderes tun als warten. 10 Jahre ist es her, dass Maria G. von zu Hause fortgegangen ist. Die Kinder, mittlerweile 6 und 8 Jahre alt, wachsen im Zeltlager auf – ohne Schulbildung, ohne stabile Gesundheitsversorgung.

**15.00 Nachrichten, Wetter****15.04 Das Musikporträt  
Die Organistin Anna Lapwood**  
Von Hannah Schmidt

Sie ist, zumindest rein quantitativ, die vielleicht berühmteste Organistin der Welt: Die Britin Anna Lapwood teilt ihre Konzerte, Proben und nächtlichen Übesessions mittlerweile auf Instagram und TikTok mit über 800.000 Menschen – Überschwängliche nennen sie deshalb schon „Taylor Swift der klassischen Musik“. Tatsächlich ist sie ein Sprachrohr, eine Motivatorin für junge Frauen in der klassischen Musik, die sich in ein monströses Instrument verliebt haben – gleichzeitig fordert sie in ihrer Arbeit auch immer wieder den Kanon heraus und widmet sich der populären und Filmmusik mit derselben Hingabe wie Bach, Vierre und Reger.

**16.00 Nachrichten, Wetter****16.04 Alte Musik  
Neue CDs**

Vorgestellt von Ilona Hanning

**17.00 Nachrichten, Wetter****17.04 lesenswert Magazin**

Redaktion und Moderation:  
Anja Höfer

**18.00 Nachrichten, Wetter****18.04 Aktuell****18.20 Hörspiel****Rebeccas Töchter (2/2)**

Nach dem gleichnamigen Roman von Dylan Thomas  
 Aus dem Englischen von Wulf Teichmann  
 Mit: Edwin Noel, Hans Korte, Peter Capell, Sabine Wegner, Klaus Herm, Grete Wurm, Simone Rethel, Wolfgang Höper, Rainer Basedow, Robert Rathke, Walter Kreye, Traugott Buhre, Horst Beilke, Hans-Georg Panczak, Walter Renneisen u. a.  
 Komposition: Peter Zwetkoff  
 Hörspielbearbeitung und Regie: Otto Düben  
 (Produktion: SDR/WDR 1984)

Das posthum als Roman veröffentlichte Buch war ursprünglich als Filmszenarium gedacht. Doch lag die Veröffentlichung durchaus im Sinn des Autors, dem „eine neue Form von Literatur“ vorschwebte, die ihren Lesern visuelle Eindrücke vermitteln sollte. So erschien die radiophone Wiedergabe seiner suggestiven Beschreibungen und dramatischen Szenen nicht abwegig. Ort des Geschehens ist Wales, die Heimat des Dichters, wo in der Mitte des 19. Jahrhunderts die Bauern einen abenteuerlichen Kampf gegen die ihre Existenz bedrohenden Schlagbäume und Zollschränken der adeligen Großgrundbesitzer führten.

**19.44 Big Time Jazz**

Jazz-Orchester, Big Band, Oktett – hier kommt Musik mit Vielen! Im Big Time Jazz stellen wir für Sie interessante und schöne Klänge zusammen – von großen Ensembles aus dem Jazz und der improvisierten Musik. Wir bergen Archivaufnahmen und durchforsten Neuveröffentlichungen für eine Zeit, die ganz den großen Klängen gehört.

**20.00 Nachrichten, Wetter****20.03 Abendkonzert****RheinVokal 2024 –****„Der fremde Passagier“**

Konstantin Ingenpaß (Bariton)  
 Anastasia Grishutina (Klavier)

**Richard Strauss:**

Nr. 3 „Im Spätboot“ (C. F. Meyer)  
 aus 6 Lieder op. 56

**Gustav Mahler:**

Nr. 7 „Ich ging mit Lust durch einen grünen Wald“ („Des Knaben Wunderhorn“) aus Lieder und Gesänge aus der Jugendzeit

**Richard Strauss:**

Nr. 1 „Traum durch die Dämmerung“ (O. J. Bierbaum) aus 3 Lieder op. 29

**(Sonntag, 12. Januar)****Hanns Eisler:**

„Im Blumengarten“ (B. Brecht)

**Viktor Ullmann:**

5 Liebeslieder op. 26a (R. Huch)

**Gustav Mahler:**

Nr. 12 „Scheiden und Meiden“  
(„Des Knaben Wunderhorn“) aus  
Lieder und Gesänge aus der  
Jugendzeit

**Arnold Schönberg:**

Nr. 4 „Jedem das Seine“ (H. Salus)  
aus „Brettli-Lieder“

**Gustav Mahler:**

Nr. 10 „Zu Straßburg auf der Schanz“  
(„Des Knaben Wunderhorn“) aus  
Lieder u. Gesänge aus der Jugendzeit

**Arnold Schönberg:**

„Wanderlied“ (O. Beta)

**Viktor Ullmann:**

Nr. 1 „Wanderer erwacht in der  
Herberge“ (Li-tai-pe in d.  
Nachdichtung v. Klambund)

Nr. 2 „Der müde Soldat“  
(Nachdichtungen chinesischer  
Kriegslyrik v. Klambund)  
aus 3 chinesische Lieder

**Alexander von Zemlinsky:**

Nr. 2 „Tiefe Sehnsucht“  
(D. v. Liliencron) aus Gesänge,  
Buch 2 op. 5

Nr. 2 „Selige Stunde“ (P. Wertheimer)  
aus Ehetanzlied und andere  
Gesänge op. 10

Nr. 2 „Entbietung“ (R. Dehmel)  
aus Irmelin Rose und andere  
Gesänge op. 7

**Alban Berg:**

Nr. 1 „Nacht“ (C. Hauptmann)  
aus 7 frühe Lieder

„Schließe mir die Augen beide“  
(T. Storm)

**Viktor Ullmann:**

Nr. 2 „Schwer ist's, das Schöne zu  
fassen“ (A. Steffen) aus Elegien op. 8

**Alexander von Zemlinsky:**

Nr. 3 „Lied der Jungfrau“ (M.  
Maeterlinck) aus 6 Lieder op. 13

**Arnold Schönberg:**

Nr. 1 „Traumleben“ (Julius Hart)  
aus 8 Lieder op. 6

**Bruno Walter:**

Nr. 1 „Musikantengruß“  
(J. v. Eichendorff) aus 6 Gesänge  
für Stimme und Klavier

**Gustav Mahler:**

Nr. 1 „Der Schildwache Nachtlid“  
aus „Des Knaben Wunderhorn“

**Hans Krása:**

5 Lieder op. 4 (R. M. Rilke,  
Lettisches Volkslied, C. Morgenstern)

**Viktor Ullmann:**

„Herbst“ (G. Trakl)

**Hanns Eisler:**

„Und ich werde nicht mehr sehen“  
(B. Brecht)

(Konzert vom 30. August 2024  
in Schloss Engers, Neuwied)

Seine Tagebucheintragen über-  
schrieb Viktor Ullmann mit „Der  
fremde Passagier“. 80 Jahre nach der  
Ermordung Ullmanns durch die Na-  
tionalsozialisten 1944 widmet sich  
ein intimes Portraitkonzert seinem  
Liedschaffen und jenen Musikern, die  
ihm künstlerisch oder persönlich be-  
gegneten. Die Lebensreise, die Viktor  
Ullmann selbst als „Odyssee“ be-  
zeichnete, passiert Wien, Zürich,  
Stuttgart und Prag. Umrahmt wird  
das Porgramm von Orchesterwerken  
von Paul Ben Haim und Ernest Bloch.

**22.00 Nachrichten, Wetter****22.03 NOWJazz****Sonic Wildneress – Favoriten 2024**

Von Ulrich Kriest, Julia Neupert  
und Niklas Wandt

Sonic Wilderness – diese Sendereihe  
unternimmt regelmäßig Streifzüge  
durch die Randgebiete des Jazz:  
Improv, Electronica, Klangkunst,  
Noise, Ambient oder Rock – hier  
kommen Neuveröffentlichungen und  
Entdeckungen zu Gehör. In einer Spe-  
zialausgabe präsentieren wir nun am  
Anfang des neuen Jahres wieder un-  
sere wilden Lieblinge aus den ver-  
gangenen zwölf Monaten.

**23.00 Nachrichten, Wetter****23.03 Essay**

**Alle denken anders,  
nur er denkt gleich –  
Dem Philosophen  
Gilles Deleuze zum 100.**

Von Dietmar Dath

Er wusste mehr über Filme als die  
gesamte heutige Streaming-Branche.  
Er wusste mehr über Maschinen als  
die Computer-Industrie. Er wusste  
mehr über Ethik als alle Kontrol-  
linstanzen und Kommandozentralen.  
Vor allem aber wusste er mehr über  
das Leben als wir Gewohnheitsmen-  
schen in unserer Alltags-Routine.  
„Alle denken anders, nur er denkt  
gleich“ ist ein Radioessay darüber,  
warum es dringend nötig ist, den re-  
volutionären Philosophen Gilles  
Deleuze neu zu entdecken.

**0.00 Nachrichten, Wetter**